

ERFOLGREICH GRÜNDEN

DER GUIDE FÜR STARTUPS & GRÜNDER

sevDesk - das einfachste Büro!
sevdesk.de



Die Selbstständigkeit bietet Ihnen maximalen Raum für Ihre Entfaltung. Sie sind Ihr eigener Chef und haben sämtliche Entscheidungen in Ihrer Hand. Mit dem Wunsch in die Selbstständigkeit zu starten sind Sie nicht alleine. Alleine im Jahr 2012 wurden in Deutschland über 340.000 Unternehmen neu gegründet.



Warum gründen Menschen eigentlich ihr eigenes Unternehmen?

Viele Menschen gründen ein eigenes Unternehmen, weil sie ihre eigene Geschäftsidee umsetzen möchten. Andere wiederum gründen nur, um ihr eigener Chef zu sein und die Freiheiten der Selbstständigkeit zu genießen oder einfach des Prestiges wegen.

Aus welchem Grund auch immer jemand ein Unternehmen gründet - letztendlich stellen sich alle Gründer vor der Selbstständigkeit ähnliche Fragen.

Welche rechtlichen Voraussetzungen müssen erfüllt werden? Welche Eigenschaften muss ich mitbringen? Wie komme ich an neue Kunden?

Mit diesem eBook wollen wir potentiellen Gründern wie Ihnen Antworten auf häufig gestellte Fragen bieten, um Ihnen den Einstieg in die Selbstständigkeit so einfach wie möglich zu machen.



WELCHE CHANCEN BIETET DIE SELBSTSTÄNDIGKEIT?



Der Schritt in die Selbstständigkeit bietet Ihnen jede Menge Chancen.

Selbstverwirklichung

Auch, wenn heute immer mehr Konzerne und Unternehmen darauf setzen, Mitarbeiter über ihr eigentliches Aufgabengebiet hinaus in bestimmte Entscheidungen mit einzubeziehen, werden Sie als Angestellter niemals die gleichen Gestaltungsmöglichkeiten haben wie als Unternehmer.

Der daher wohl wichtigste Grund, sich selbstständig zu machen, ist gleichzeitig der größte Erfolgsfaktor: In der eigenen Firma können Sie zu 100 % hinter dem stehen, was Sie tun und wie Sie es tun.

Die echten Erfolgsgeschichten sind immer die, in denen jemand sich mit einer eigenen Idee selbst verwirklicht hat. Dabei ist es oft weniger entscheidend, mit welcher Idee Sie losziehen, sondern vielmehr wie sehr Sie sich dafür einsetzen.



Neue Motivation

Kennen Sie das nicht auch? Sie sitzen im Büro, erledigen Arbeiten für ein Unternehmen, das Ihnen nicht gehört, und haben währenddessen zahlreiche Ideen im Kopf, für die Sie sich gerade viel lieber engagieren würden?

Wen es frustriert, für Andere zu arbeiten, sollte ernsthaft darüber nachdenken, ein eigenes Unternehmen zu gründen. Zwar gibt es auch dann immer Einschränkungen und Wünsche anderer (vor allem von Kunden), nach denen Sie sich richten müssen, doch Sie werden sehen: Die Motivation, Dinge als eigener Chef für sich selbst und den eigenen Erfolg voranzutreiben, ist weitaus höher als die, jeden Morgen pünktlich in irgendeinem Büro zu erscheinen, in dem man nur einer von vielen ist.



Persönliche Weiterentwicklung

Wer jahrelang im gleichen Unternehmen den immer gleichen Job macht, versäumt es oft, sich persönlich weiterzuentwickeln. Wozu auch? Alle paar Jahre gibt es eine Gehaltserhöhung, man kann regelmäßig Urlaub machen und im besten Fall auch noch Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Da wird man schnell bequem. Wem das aber nicht reicht, kann in der Selbstständigkeit die Herausforderung suchen, die in einem festen Anstellungsverhältnis oft fehlt – und die entsprechende Erfüllung, diese neue Herausforderung gemeistert zu haben.

Dazu gehört auch, Mitarbeiter zu führen, für die Sie Verantwortung übernehmen. Denn wer nicht nur der eigene Chef ist, sondern auch der anderer Menschen, steht plötzlich vor Fragen wie „Welches Gehalt soll ich zahlen“, „Gibt es eine Weihnachtsfeier?“ und „Wie viel Urlaub muss oder will ich gewähren?“



Falls Sie in der Vergangenheit noch keine Erfahrung in der Mitarbeiterführung gesammelt haben, sollten Sie darüber nachdenken, entsprechende Weiterbildungsangebote zu nutzen, um der Verantwortung gegenüber Ihren Angestellten gerecht zu werden.

Mehr Freiheiten

Ein eigenes Unternehmen bedeutet viel Arbeit. Gerade in der Anfangszeit gehen viele Gründer mit falschen Erwartungen in diesen neuen Lebensabschnitt.

Doch: Es lohnt sich. Nach der ersten, oft harten, Phase genießen die meisten Unternehmer zahlreiche Freiheiten, die sie sich als Arbeitnehmer niemals hätten leisten können.

Sie müssen sich vor niemandem rechtfertigen, wenn die Mittagspause mal ein wenig länger dauert, niemand schreibt Ihnen vor, wie Ihr Büro auszusehen hat oder wie Sie sich am Telefon melden müssen.



Wichtig ist jedoch, dass Sie bei aller Freiheit auch Ihre Selbstdisziplin stets im Auge behalten.

Als Unternehmer geht es nicht darum, möglichst viel Freizeit zu haben, sondern möglichst erfolgreich zu arbeiten. Und: Ohne Fleiß kein Preis.

Sicherheit

Es mag zunächst paradox klingen, aber in gewisser Weise ist die Arbeit als Unternehmer sicherer als in einem Angestelltenverhältnis. Arbeitnehmer haben nur einen begrenzten bis gar keinen Einfluss auf das, was mit ihnen geschieht. Schreibt der Arbeitgeber rote Zahlen und muss Stellen streichen, können Sie nichts dagegen machen. Als Selbstständiger jedoch haben Sie alle Gestaltungsmöglichkeiten und können frühzeitig gegensteuern, wenn Sie merken, dass die Geschäfte nicht so gut laufen, wie Sie sollten. Sehen Sie das unternehmerische Risiko als unternehmerische Chance.



Finanzielle Unabhängigkeit

Natürlich ist Geld nicht das Wichtigste im Leben, aber wir brauchen es nun einmal. Während die Gründungsphase meist eher ein gewisses Zähnezusammenbeißen und Durchhaltevermögen erfordert, bietet die Selbstständigkeit langfristig beste Aussichten, sich finanziell unabhängig zu machen und ein deutlich besseres Einkommen zu erzielen als in einem Angestelltenverhältnis.

Ein Tipp: Für die Anfangszeit gibt es zahlreiche Fördermöglichkeiten, wie zum Beispiel den Gründungszuschuss der Arbeitsagentur oder zinsgünstige Kredite der KfW. Informieren Sie sich am besten bereits im Vorfeld zu den unterschiedlichen Angeboten.



WELCHE RISIKEN GIBT ES?



Nicht vergessen sollten Sie von Anfang an Ihre Altersvorsorge. Als Selbstständiger sind Sie nicht über die gesetzliche Rentenversicherung abgesichert. Nur, wenn Sie sich frühzeitig selbst darum kümmern, können Sie Ihren hoffentlich als Unternehmer neu erwirtschafteten Lebensstandard auch im Alter halten.

Wie immer gibt es zu all den Chancen auch eine Kehrseite der Medaille. Als Selbstständiger trägt man die komplette Verantwortung für den Erfolg oder Misserfolg des Unternehmens. Bei aller Euphorie gilt es, die folgenden Risiken nicht außer Acht zu lassen.

Finanzielle Unsicherheit

Als Selbstständiger sind sie direkt vom Erfolg von Ihrem Unternehmen abhängig. Läuft ein Monat schlecht, haben Sie weniger Einkommen. Hier sollten Sie unbedingt einen Puffer von mindestens 3-6 Monate einplanen. So bleibt Ihnen genügend Zeit, um eventuellen Missständen entgegen zu wirken.



Es fehlen die betriebswirtschaftlichen Basics

Das beste technische Know-How bringt Ihnen nichts, wenn Sie keinen Blick für die Unternehmenszahlen übrig haben. Als Unternehmer sollte man zumindest betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse haben oder gegebenenfalls nachholen. Bei schwierigeren Fragen und Sachverhältnissen kann Ihr Steuerberater sicher weiterhelfen.

Sie könnten krank werden

Bei einer Festanstellung kommt der Arbeitgeber bzw. die Krankenkasse für Ihre Lohnfortzahlung auf. Als Selbstständiger bedeutet Krankheit, dass Sie keine Aufträge ausführen können, und somit kein Einkommen erzielen. Hier sollten Sie auf jeden Fall über eine Krankengeldversicherung nachdenken.



Kunden bezahlen Ihre Rechnungen nicht rechtzeitig oder gar nicht

Immer wieder kommt es vor, dass Kunden Ihre Rechnungen nicht bezahlen (können). Laut einer Studie der Atradius Kreditversicherung waren durchschnittlich 37,6% der Forderungen überfällig und 1,7% fielen sogar komplett aus. Hier könnten Sie sich beispielsweise absichern, indem Sie Teil-Vorauszahlungen vereinbaren oder -bei größeren Projekte - nach jedem Meilenstein separat eine Rechnung schreiben.

Viele Unternehmer verlieren darüber hinaus den Überblick, welche Rechnung bezahlt wurde und welche nicht. Hier hilft ein übersichtliches Darstellung der Rechnungen.



DIESE
EIGENSCHAFTEN
SOLLTEN SIE
MITBRINGEN



Nicht jeder ist für die Gründung eines Unternehmens geeignet. Risikoscheue Menschen meiden diesen Schritt gerne und gehen in der (scheinbaren) Sicherheit eines Angestelltenverhältnisses auf.

Bevor Sie den Schritt in die Selbstständigkeit wagen, sollten Sie sich folgende Fragen stellen:

Bin ich...

1. bereit dazu, auch mal ein Risiko einzugehen?
2. offen gegenüber neuen Ideen?
3. motiviert und gut darin, auch andere zu motivieren?
4. kontakt- und kommunikationsfreudig?
5. kritikfähig?
6. in der Lage, Entscheidungen zu treffen?



RECHTLICHE VORRAUSSETZUNGEN



Um offiziell ein Unternehmen führen zu dürfen, bedarf es einiger rechtlicher Voraussetzungen. Je nach Rechtsform sind verschiedene Schritte nötig. Beispielhaft lesen Sie hier, welche Schritte nötig sind, um ein Einzelunternehmen anzumelden.

1. Gewerbeanmeldung beim Gewerbeamt
2. Kurze, schriftliche Mitteilung an das Finanzamt, dass Sie ein Unternehmen gründen (Das Finanzamt meldet sich nach der Gewerbeanmeldung i.d.R. von selbst)
3. Wenn Sie Personal einstellen, müssen Sie eine Betriebsnummer beim Arbeitsamt beantragen und Angestellte bei den Krankenkassen melden.
4. Mitgliedschaft bei der zuständigen Industrie- & Handelskammer (IHK) (Es sei denn, Sie sind Freiberufler, Handwerker oder ein landwirtschaftlicher Betrieb)
5. Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft



HILFREICHE TOOLS



Gerade für Existenzgründer ist es sinnvoll, über geeignete Tools & Software nachzudenken. Wo Sie früher noch kostspielige Software für mehrere Tausend Euro kaufen mussten, gibt es heute die Möglichkeit von SaaS-Tools. SaaS bedeutet Software as a Service.

Hierbei handelt es sich um Software, die über das Internet läuft und die Sie meist für eine monatliche Pauschale benutzen können und deren Funktionsumfang sich Ihrem Unternehmen anpasst.

Je nach Branche benötigen Sie natürlich unterschiedliche Tools. Hier finden Sie Software und Tools aufgelistet, die für Unternehmer jeder Branche interessant sein könnten.



Papershift (papershift.com)

Dienstpläne einfach online erstellen

Trello (trello.com)

To-Dos einfach und visuell verwalten

sevDesk (sevdesk.de)

Rechnungen & Angebote schreiben, Kunden- & Lagerverwaltung, Kassenbücher führen, u.v.m!

ownCloud (owncloud.com)

Die Dropbox Alternative - installiert auf dem eigenen Server



FAZIT



Der Schritt in die Selbstständigkeit bietet Ihnen jede Menge Chancen, birgt aber auch einige Risiken. Wer bereit ist, neue Wege zu gehen, eröffnet sich eine ganz neue Arbeitswelt voller Freiheiten und Entscheidungen.

Wenn Sie Ihre Ziele mit Motivation, Verstand und Herzblut verfolgen, können Sie es schaffen, sich einen ganz neuen Lebensstandard zu erarbeiten.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg auf Ihrem Weg!



sevDesk - das einfachste Büro!
sevdesk.de

